

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Interview der "taz" mit dem Thüringer Minister für Inneres und Kommunales am 28. Juni 2023

Am 28. Juni 2023 veröffentlichte die Webseite der "taz" ein Interview mit dem Thüringer Minister für Inneres und Kommunales. Unter anderem trifft der Minister darin die Aussagen: "Die Demokratie von innen heraus auszuhöhlen, ist die Strategie der AfD."; "Dennoch ist es richtig, diese Instrumente zu nutzen und herauszuarbeiten, was die antidemokratischen Ziele der AfD sind."; "Warum sagen die nicht deutlicher, dass das, was die AfD propagiert, für die Wirtschaft Teufelszeug ist."

Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 7/5092 vom 11. Juli 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 7. März 2024 beantwortet:

1. An welchen einzelnen Schritten zur Initiierung, der Vorbereitung und der Durchführung des besagten Interviews waren welche einzelnen Pressestellen oder anderen dienstlichen Organisationseinheiten der Landesregierung in welchem jeweiligen Umfang beteiligt?

Antwort:

Der Minister für Inneres und Kommunales wurde sowohl in seiner Funktion als Minister, als auch in seiner Funktion als SPD-Vorsitzender von der taz um ein Telefoninterview ersucht. Die Anfrage wurde von der Pressestelle des Ministeriums aufgenommen und an den Minister weitergegeben. Er führte am Vormittag des 27. Juni 2023 ein telefonisches Interview. Im Nachgang wurde der Worttext des Interviews dem Minister über die Pressestelle des Ministeriums zu Freigabe zugeleitet. Im Übrigen erfolgte eine private Bearbeitung.

2. Wurde eine entsprechende Anfrage des Mediums "taz" dem Minister für Inneres und Kommunales zur privaten Bearbeitung zugeleitet und danach in den ursprünglich angefragten Organisationseinheiten nicht weiter bearbeitet, erfolgten also ausnahmslos alle weiteren Schritte der Abarbeitung von Anfragen dieses Interview betreffend ausschließlich privat und ohne jegliche Beteiligung staatlicher Ressourcen (detaillierte Beschreibung, in welchem Umfang welche dienstlichen Mittel zur weiteren, über die reine Erfassung und Weiterleitung der Anfragen auf ein privates Kommunikationsmittel des Ministers hinausgehende, Bearbeitung der Anfrage genutzt wurden)?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

3. Falls staatliche Ressourcen genutzt wurden, welche einzelnen Schritte der organisatorischen und inhaltlichen Vorbereitung des besagten Interviews wurden in welchem Umfang durch welche dienstliche Stelle vorgenommen (zum Beispiel die Rückfrage bei dem anfragenden Medium nach bereits vorhandenen Interviewfragen, die inhaltliche Vorbereitung der Antworten auf bereits vorhandene Interviewfragen oder die Abstimmung dieser inhaltlichen Vorbereitung mit betroffenen dienstlichen Organisationseinheiten und beteiligtem Leitungspersonal)?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

4. Wie wurde das Interview durchgeführt (durch schriftliche Beantwortung oder im persönlichen Gespräch mit dem Minister für Inneres und Kommunales)?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

5. Falls das Interview auf einer schriftlichen Beantwortung basiert, welche einzelnen Dienstposteninhaber waren gegebenenfalls in welchem Umfang an der Erarbeitung beteiligt?

Antwort:

Auf die Antwort von Frage 1 wird verwiesen.

6. Falls das Interview auf einer schriftlichen Beantwortung basiert, welcher Dienstposteninhaber hat gegebenenfalls die in der Einleitung zitierten Aussagen zur AfD auf welcher Grundlage in die Antwort aufgenommen?

Antwort:

Auf die Antwort von Frage 1 wird verwiesen.

7. Falls das Interview persönlich mit dem Thüringer Minister für Inneres und Kommunales geführt wurde, wurden die in der Einleitung zitierten Aussagen zur AfD vom Thüringer Minister für Inneres und Kommunales persönlich in dem Interview gesagt?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

8. Falls das Interview persönlich mit dem Thüringer Minister für Inneres und Kommunales geführt wurde, geschah dies per Telefon/Videoübertragung oder vor Ort im gemeinsamen Gespräch?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

9. Falls das Interview per Telefon/Videoübertragung stattfand, kam ausschließlich private Technik zum Einsatz, wenn nein, in welchem Umfang wurden welche dienstlichen Mittel genutzt? Wurde das fernmündliche Gespräch in dienstlichen Räumen oder in Privaträumen geführt?

Antwort:

Für das Telefoninterview der taz mit dem Thüringer Minister für Inneres und Kommunales wurden die hierfür bereitstehende Technik und dienstliche Räumlichkeiten genutzt. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

10. Falls das Interview vor Ort im gemeinsamen Gespräch stattfand, wurde das Gespräch in dienstlichen Räumen oder in Privaträumen geführt?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

Maier
Minister